

F15 Künstlerische Therapien einzeln

Dokumentationscodes

F151 Musiktherapie einzeln
F152 Tanz- und Bewegungstherapie einzeln
F153 Kunst- und Gestaltungstherapie einzeln
F154 Theatertherapie einzeln

Qualitätsmerkmale

Berufsgruppe:	Künstlerischer Therapeut (Diplom-Kunsttherapeut, Diplom-Musiktherapeut, Tanz-, Bewegungs-, Theatertherapeut und gleichwertige Ausbildung)
Zusatzausbildung bzw. Fortbildung:	
Fachgebiet:	fachgebietsübergreifend
Indikation:	indikationsübergreifend; als nonverbale Therapieformen insbesondere dann, wenn der Rehabilitand einem verbalen Zugang nicht mehr bzw. noch nicht zugänglich ist (z. B. in begleitenden psychischen Krisen oder belastenden Lebenslagen)
Therapieziel:	künstlerische Äußerungen in Kunst, Musik, Tanz und Bewegung, Handlungsaktivierung, Förderung des Kommunikations- und Interaktionspotentials, Steigerung der emotionalen Aufgeschlossenheit, Spannungsreduktion, Aggressionsabbau, Förderung des Selbstwertgefühls, Erlebnisintensivierung, Aufarbeitung biographischer Probleme und Überwindung sozialer Konflikte
Dauer:	mindestens 30 Minuten
Frequenz:	empfohlen mindestens 2 mal pro Woche
Anzahl Rehabilitanden:	1 Rehabilitand
Sonstige Qualitätsmerkmale:	Einsatz von künstlerischen Medien und Verwendung von Materialien für kreative Techniken

Dokumentationshinweis: Dreistellige Codes sind generell nicht zur Dokumentation zugelassen. Als zulässig gelten ausschließlich die hier aufgeführten vierstelligen Codes, gefolgt von einer korrekten Verschlüsselung der Dauer (A-Z) und Anzahl (01-99) der erbrachten Leistung (vgl. S. 13 ff.).

F16 Künstlerische Therapien in der Gruppe

Dokumentationscodes

F161 Musiktherapie in der Gruppe
F162 Tanz- und Bewegungstherapie in der Gruppe
F163 Kunst- und Gestaltungstherapie in der Gruppe
F164 Theatertherapie in der Gruppe

Qualitätsmerkmale

Berufsgruppe:	Künstlerischer Therapeut (Diplom-Kunsttherapeut, Diplom-Musiktherapeut, Tanz-, Bewegungs-, Theatertherapeut und gleichwertige Ausbildung)
Zusatzausbildung bzw. Fortbildung:	
Fachgebiet:	fachgebietsübergreifend
Indikation:	indikationsübergreifend; als nonverbale Therapieformen insbesondere dann, wenn der Rehabilitand einem verbalen Zugang nicht mehr bzw. noch nicht zugänglich ist (z. B. in begleitenden psychischen Krisen oder belastenden Lebenslagen)
Therapieziel:	künstlerische Äußerungen in Kunst, Musik, Tanz und Bewegung, Handlungsaktivierung, Förderung des Kommunikations- und Interaktionspotentials, Steigerung der emotionalen Aufgeschlossenheit, Spannungsreduktion, Aggressionsabbau, Förderung des Selbstwertgefühls, Erlebnisintensivierung, Aufarbeitung biographischer Probleme und Überwindung sozialer Konflikte
Dauer:	mindestens 90 Minuten
Frequenz:	empfohlen mindestens 2 mal pro Woche
Anzahl Rehabilitanden:	maximal 12 Rehabilitanden
Sonstige Qualitätsmerkmale:	Einsatz von künstlerischen Medien und Verwendung von Materialien für kreative Techniken

Dokumentationshinweis: Dreistellige Codes sind generell nicht zur Dokumentation zugelassen. Als zulässig gelten ausschließlich die hier aufgeführten vierstelligen Codes, gefolgt von einer korrekten Verschlüsselung der Dauer (A-Z) und Anzahl (01-99) der erbrachten Leistung (vgl. S. 13 ff.).